

Impulsvortrag mit Rainer Matheisen MdL

am Donnerstag, 05.08.2021, 19.00 Uhr

Diskussionsrunde und Galerierundgang im Anschluss

Kultureller Schatz in "Klein-Paris" wird zukunftsfähig:

Der lange Weg des Düsseldorfer Gaslichts

Wir möchten Sie herzlich zum Auftakt unserer Veranstaltungsreihe im Jahr 2021, beginnend mit dem Impulsvortrag von Rainer Matheisen, MdL einladen.

Der WDR hat Rainer Matheisen (40), der seit 2017 für die Düsseldorfer Freien Demokraten im Landtag von Nordrhein-Westfalen sitzt, einmal als "Gaslaternen-Retter" bezeichnet. Das verwundert nicht, denn bereits seit 2009 setzt sich der damals frisch gewählte Düsseldorfer Ratsherr für die weltweit einmalige Düsseldorfer Gasbeleuchtung ein und das mit großem Erfolg. Inzwischen ist der 2009 diskutierte Komplettabriss vom Tisch und neben der Initiative Gaslicht und zahlreichen Bürger- und Heimatvereinen sind mittlerweile auch viele Düsseldorfer Politiker anderer Parteien überzeugt worden.

Bereits im Alter von 18 Jahren während des Abiturs hat Matheisen erstmals gegründet. Im Elektronikgroß- und Außenhandel - u.a. Leuchtelektronik – beheimatet, ist er heute Sprecher der FDP-Landtagsfraktion für Innovation und Gründer sowie Obmann für Digitalisierung.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 05.08.2021 von 19 – 21 Uhr** statt.

Location: Galerie von Fraunberg, Luisenstr. 53, 40215 Düsseldorf

Die Einladung zu unserer ersten Präsenzveranstaltung erfolgt durch die TG 46 Heinrich Heine der Düsseldorfer Jonges in Kooperation mit der von fraunberg art gallery.

Kredenz wird ein köstlicher Weißwein aus Österreich, den unser lieber Jürgen Wienrich (Funktionsträger der TG 46 und ehemaliger Tischbaas) für die Veranstaltung spendiert hat. Hierfür einen großen Dank!

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Dialog und einem Rundgang durch die aktuelle Ausstellung der Galerie.

Es gibt ein Besucherlimit für max. 46 Personen, da wir eine begrenzte Bestuhlung haben. Wir bitten um Ihre verbindliche Zusage! Bei den Anmeldungen werden wir nach dem Datum gehen, um eine Überbuchung zu vermeiden. Bitte melden Sie sich daher rechtzeitig an.

Selbstverständlich achten wir auf Corona konforme Maßnahmen wie Mund-Nasen-Bedeckung und Hygienekonzept in den Räumlichkeiten.

Wir freuen uns, Sie dort begrüßen zu dürfen.